**Absender:**

**Adresse Stromlieferant**

Ort, Datum:

**Betreff: Strom-Messgeräte**

**Ablehnung eines „Smart Meter“ oder „Intelligenten Messgerätes“**

Sehr geehrter Herr ………………….

Ich bin Besitzer der Liegenschaft **………. in …………..**.

Da ich erfahren habe, welche Gefahren und Probleme Smart Meter mit sich bringen, möchte ich von meinem Recht Gebrauch machen, derartige Geräte abzulehnen und fordere Sie daher auf, **allfällig bereits eingebaute, funkende Smart Meter in meiner Liegenschaft wieder auszubauen und durch einen analogen Ferraris Zähler (bzw. einen Zähler ohne fernauslesbare Datenschnittstelle) zu ersetzen\*\*.** Ein Smart Meter mit deaktivierter 15 Min. Messung ist gleichfalls ein „intelligentes Messgerät“ und wird daher von mir ebenfalls abgelehnt, ebenso jede andere Version. Da die Auslesung der Daten derzeit ohnehin durch Ihren Monteur vor Ort geschieht, sollte meinem Anliegen nichts entgegenstehen, und falls Ihre Auslese-Praxis ändern sollte, sichere ich Ihnen mein Mitwirken z.B. hinsichtlich manuelles Auslesen der Daten zu. Meinen Antrag begründe ich u. a. wie folgt:

1. Da ich selbst elektrosensitiv bin, ist jede NF- und HF-Strahlung (ionisierend und nicht-ionisierend) in meinem Umfeld zu vermeiden, auch Einflüsse von „dirty electricity“.
2. **Meine Rechte**, z.B. gestützt auf Bundesverfassung Art. 11 „persönliche Freiheit“ Absatz 2: „Recht auf körperliche und geistige Unversehrtheit“ sowie Art. 13 „Schutz der Privatsphäre“, Absatz 1 „jede Person hat Anspruch auf Achtung ihrer Wohnung,…“ **möchte ich diesbezüglich hiermit vollumfassend anmelden.**

Smart Meter stellen ein beträchtliches Datenschutz- und Sicherheitsrisiko dar, sowie auch ein potentielles Gesundheitsrisiko (je nach Art der Datenübertragung). Der Einbau eines Smart Meters ist ein erheblicher Eingriff und eine Verletzung meiner Privatsphäre, die verfassungsrechtlich geschützt ist.

Weiters verweise ich auf die weltweit rasant ansteigende Bewegung „Stop Smart Meter“, den aktuellen Film „Take back your Power / Hol dir deine Macht zurück“ sowie auf unzählige medizinische Studien / Expertisen zu Smart Meter respektive entsprechender Mikrowellen-Radio-Frequenzen; z.B. Metastudie mit 100 Studien aus dem Jahr 2015: Yakymenko et al: Oxidative mechanisms of biological activity of low-intensity radiofrequency radiation.

Ich bitte um schriftliche Bestätigung der Kenntnisnahme meiner Ablehnung eines intelligenten Messgerätes an meiner genannten Adresse sowie um Mitteilung, wie Sie weiter vorzugehen gedenken.

Besten Dank für Ihr Verständnis für mein Anliegen, als Ihr Kunde. Gerne hoffe ich auf möglichst unbürokratische weitere Vorgehensweise.

Mit freundlichen Grüßen

**Name, Unterschrift**

\*\* analoge Zähler sind nach meinen Abklärungen billiger in Anschaffung und Unterhalt als SmartMeter und sind zudem ein zigfaches Langlebiger. Mein Anliegen sollte also schon alleine aus diesem Grund auch im Interesse von Ihnen als Stromlieferant sein.